

Newsletter Pferdesportverband Westfalen vom 28.10.2020



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vorstandsmitglieder und Betriebsleiter,

mit dem Ziel, die massive Ausbreitung des Coronavirus wieder unter Kontrolle zu bekommen, haben Bund und Länder heute starke Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens beschlossen. Sie werden am Montag, den 2. November in Kraft treten und sollen den gesamten Monat gelten.

Auswirkungen auf den Sport

"Öffentliche und private Sportanlagen werden geschlossen", fasste NRW-Ministerpräsident Armin Laschet am frühen Abend zusammen, auf welche Einschnitte der Sport sich einstellen muss. Der Amateur-Trainingsbetrieb muss vorerst eingestellt werden.

Eine Ausnahme ist für den Individualsport angekündigt - sofern er allein, zu zweit oder mit dem eigenen Hausstand ausgeübt wird. Reiten gehört zu den Individualsportarten. Wir gehen daher zunächst davon aus, dass zumindest teilweise weiterhin geritten und trainiert werden kann. Für das Voltigieren als Kontaktsport wird das leider nicht gelten.

Bereits am morgigen Donnerstag will die NRW-Landesregierung die vereinbarten Maßnahmen in das Landesrecht übertragen und in einer neuen Coronaschutzverordnung festzuschreiben. Dieser Verordnung werden wir weitere Details entnehmen können.

Sobald alle notwendigen Informationen vorliegen und wir verlässliche Aussagen zu den konkreten Maßgaben formulieren können, die im kommenden November für den Pferdesport in Nordrhein-Westfalen gelten, werden wir Sie auf diesem Weg informieren.

Bitte beachten Sie, dass bis zum kommenden Montag weiterhin die bekannten Hygiene- und Infektionsschutzregeln gelten.

Bleiben Sie zuversichtlich!
Freundliche Grüße
Ihr Pferdesportverband Westfalen

Pferdesportverband Westfalen e.V.
Sudmühlenstr. 33, 48157 Münster
Telefon 0251 32809 30
E-Mail: zentrale@pv-muenster.de
Vereinsregister-Nr.: 1610 AG Münster
Vorstand gem. BGB § 26
B. Hein, D. Rammes, D. Stegemann
www.pferdesport-westfalen.de